

Das **Bundesamt für kerntechnische Entsorgungssicherheit (BfE)** ist die zentrale Regulierungsbehörde im Bereich der nuklearen Entsorgung. Das BfE arbeitet als Genehmigungsbehörde für die Sicherheit von Kernbrennstofftransporten und Zwischenlagern, bearbeitet Fragen der kerntechnischen Sicherheit und ist atomrechtliche Genehmigungs- und Aufsichtsbehörde für die Endlagerung. Insbesondere reguliert das BfE das Standortauswahlverfahren für ein Endlager für hochradioaktive Abfälle und führt die Beteiligung der Öffentlichkeit durch. Als selbstständige Bundesoberbehörde gehört das BfE zum Ressort des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB).

Das BfE sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den **Standort Berlin** auf Dauer

### **eine Leiterin / einen Leiter**

für das Fachgebiet „Bergrechtliche Zulassungen, Wasserrechtliche Erlaubnisse“

#### **Ihre Aufgaben:**

Sie leiten als Fachgebietsleiter/in ein Team von technischen Expertinnen und Experten des Bergfachs und verwandter Bereiche (z. B. Maschinenbau). Mit Ihrem Team erfüllen Sie die Aufgaben des BfE nach § 23d S. 1 Nrn. 3, 4 und 5 AtG und sind zuständig für

- die Erteilung der bergrechtlichen Zulassungen und sonstiger erforderlicher bergrechtlicher Erlaubnisse und Genehmigungen bei Endlagerprojekten nach der Durchführung der erforderlichen fachlichen Prüfungen,
- die Führung der Bergaufsicht nach den §§ 69 bis 74 des Bundesberggesetzes über Anlagen des Bundes zur Sicherstellung und Endlagerung nach § 9a Abs. 3 AtG,
- die Erteilung von wasserrechtlichen Erlaubnissen oder Bewilligungen bei Zulassungsverfahren nach § 9b AtG.

#### **Unsere Anforderungen:**

- Sie haben ein Hochschulstudium (Master oder Uni-Diplom) der Fachrichtung Bergbau, Rohstoffgewinnung oder Geowissenschaften/-technik mit guten Ergebnissen abgeschlossen und sind Assessor des Bergfachs oder verfügen über eine gleichwertige Qualifikation.
- Sie verfügen über Berufserfahrung in der Führung von bergrechtlichen Zulassungsverfahren sowie in der Ausübung der bergrechtlichen Aufsicht und sind bergtauglich.
- Idealerweise besitzen Sie auch Kenntnisse im Wasserrecht.
- Sie haben Erfahrung in der Führung und Anleitung von Mitarbeitern/-innen.
- Sie zeichnen sich durch eine sehr hohe soziale Kompetenz in Verbindung mit einer stark ausgeprägten Befähigung zur Mitarbeitermotivation bzw. -förderung sowie Genderkompetenz aus.
- Sie verfügen über ein ausgeprägtes Kommunikationsvermögen sowie diplomatisches Geschick.

- Sie haben ein hohes Maß an Selbstständigkeit, Initiative und Flexibilität sowie ein sehr gutes ergebnisorientiertes Zeitmanagement.
- Sie verfügen über gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift.
- Sie bringen die Bereitschaft mit, den besonderen Herausforderungen einer im Aufbau befindlichen Organisation mit Engagement, Flexibilität und Eigeninitiative zu begegnen.
- Häufige Dienstreisen sind für Sie selbstverständlich.
- Sie sind geeignet und haben auch die Bereitschaft zu Befahrungen.

### **Unser Angebot:**

Sie werden Teil einer Institution, die für die Sicherheit eines der wichtigsten Umweltprojekte mit nationaler Bedeutung Verantwortung trägt. Durch Ihre Arbeit in der Aufbauphase haben Sie die besondere Chance dazu beizutragen, die Kultur einer Organisation nach Innen sowie ihre Wahrnehmung in der Öffentlichkeit zu prägen.

Wir bieten Ihnen in einem unbefristeten Dienst- oder Arbeitsverhältnis im Rahmen flexibler Arbeitszeiten eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Leitungsposition in einer wissenschaftlich-technischen Bundesoberbehörde sowie

- Bezahlung nach Tarifvertrag (Entgeltgruppe 15 TVöD) bzw. bei bestehendem Beamtenverhältnis bis BBesGr. A 15 BBesO,
- vielfältige Möglichkeiten zur persönlichen und beruflichen Entwicklung,
- eine gute Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

### **Bewerbungsverfahren**

Sollte Ihr Interesse geweckt worden sein, bewerben Sie sich bitte bis zum 06.04.2017 *ausschließlich* online über die Plattform [www.interamt.de](http://www.interamt.de) (Interamt Angebots-ID 377035).

Bitte stellen Sie hier Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen als Anlage in Ihr Kandidatenprofil ein (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Diplom/Masterzeugnis/-urkunde, Arbeits-/Dienstzeugnisse, etc.).

Das BfE gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt deshalb besonders Bewerbungen von Frauen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen.

Die Wahrnehmung der Aufgaben ist grundsätzlich auch im Wege der Teilzeitbeschäftigung möglich.

Ihr Ansprechpartner zum Bewerbungsverfahren ist Herr Grothe (Tel.: 030 / 18 305 - 8192).

Für Rückfragen zur Bedienung von Interamt, zur Registrierung, zu Störungen, Fehlern sowie Passwortproblemen steht Ihnen die kostenfreie Rufnummer 0800 330-2204 zur Verfügung. Die Hotline erreichen Sie Montag bis Freitag von 08:00 bis 18:00 Uhr.